

Karlsplatz 13
1040 Wien

473. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

474. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

475. Sicherheitsvertrauenspersonen und Brandschutzwarte der TU Wien

476. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent_in

477. Einrichtung der Studienkommission „Raumplanung und Raumordnung“ für die Funktionsperiode Oktober 2019 – September 2022 Festlegung der Parität: 4:4:4, Nominierung der Mitglieder

478. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

478.1. Förderpreis für Bachelor-/Master-Arbeiten mit feministischem Bezug

479. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

480. Ausschreibung freier Stellen

480.1. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

480.2. Fakultät für Technische Chemie

480.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

480.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

480.5. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

480.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

473. Bevollmächtigungen gemäß § 27 Abs. 2 UG

Die Aufstellung der gem. § 27 Abs. 2 UG erteilten Bevollmächtigungen ist unter folgendem Link verfügbar:
<https://tiss.tuwien.ac.at/fpl/project-announcements.xhtml>

Die Rektorin:
Dr. S. Seidler

474. Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG

Die aktuelle Aufstellung der Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG ist unter <https://tiss.tuwien.ac.at/mbl/p28vollmachten> verfügbar.

Die Rektorin:
Dr. S. S e i d l e r

475. Sicherheitsvertrauenspersonen und Brandschutzwarte der TU Wien

Eine Aufstellung der Sicherheitsvertrauenspersonen und Brandschutzwarte der TU Wien finden Sie unter <https://www.tuwien.at/sicherheitsvertrauenspersonen>

476. Verleihung der Lehrbefugnis als Privatdozent_in

Der Vizerektor für Studium und Lehre hat auf Grund des Beschlusses der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommission mit Bescheid vom 13.11.2019 Herrn Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. Raimund Kovacevic die Lehrbefugnis als Privatdozent für das Fach "Operations Research" verliehen. Gemäß § 22 Abs. 1 Z 7 UG i.V.m. der Geschäftsordnung des Rektorats hat die Rektorin die Zuordnung von Herrn Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. Raimund Kovacevic zum Institut für Stochastik und Wirtschaftsmathematik, E105 verfügt.

Der Vizerektor für Studium und Lehre:
Dr. K. M a t y a s

477. Einrichtung der Studienkommission „Raumplanung und Raumordnung“ für die Funktionsperiode Oktober 2019 – September 2022 Festlegung der Parität: 4:4:4, Nominierung der Mitglieder

Der Senat der Technischen Universität Wien hat in der Sitzung am 21. Oktober 2019 gemäß § 25 Abs. 8 Z 3 UG idgF die Einsetzung der Studienkommission „Raumplanung und Raumordnung“ für die Funktionsperiode Oktober 2019 - September 2022 einstimmig beschlossen und die Parität mit 4:4:4 festgelegt.

Von den Personengruppen im Senat wurde die Nominierung der Mitglieder in die Studienkommission wie folgt vorgenommen:

Studienkommission Raumplanung und Raumordnung (Parität: 4:4:4)

Funktionsperiode: 2019 – 2022

Universitätsprofessor_innen:

Mitglieder:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Martin BERGER
Institut für Raumplanung
E280-05 - Forschungsbereich Verkehrssystemplanung
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Prof. Mag.rer.nat. Dr.techn. Rudolf GIFFINGER
Institut für Raumplanung
E280-02 - Forschungsbereich Stadt- und Regionalforschung
Fakultät für Architektur und Raumplanung

O.Univ.Prof. Dipl.-Ing. Richard STILES
Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen
E260-02 - Forschungsbereich Landschaftsplanung und Gartenkunst
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Sibylla ZECH
Institut für Raumplanung
E280-07 - Forschungsbereich Regionalplanung und Regionalentwicklung
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Ersatzmitglieder:

Univ.Prof. Dr.phil. Simon Andreas GÜNTNER
Institut für Raumplanung
E280-06 - Forschungsbereich Soziologie
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Prof. Mag.rer.soc.oec. Dr.rer.soc.oec. Michael GETZNER
Institut für Raumplanung
E280-03 - Forschungsbereich Finanzwissenschaft und Infrastrukturpolitik
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Universitätsdozenten_innen und wissenschaftliche und
künstlerische Mitarbeiter_innen im Forschungs-, Kunst- und Lehrbetrieb:

Mitglieder:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Hans KRAMAR
E280-02 - Forschungsbereich Stadt- und Regionalforschung
Institut für Raumplanung
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Emanuela SEMLITSCH
Institut für Raumplanung
E280-04 - Forschungsbereich Örtliche Raumplanung
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Kurt WENINGER, Bakk.techn.
Institut für Raumplanung
E280-08 - Forschungsbereich Bodenpolitik und Bodenmanagement
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Gesa WITTHÖFT
Institut für Raumplanung
E280-06 - Forschungsbereich Soziologie
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Ersatzmitglieder:

Projektass. MSc Lukas FRANTA
Institut für Raumplanung
E280-06 - Forschungsbereich Soziologie
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Angelika GABAUER, MA
Institut für Raumplanung
E285-02 - Forschungsbereich Stadtkultur und Öffentlicher Raum SKuOR
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Beatrix GASIENICA-WAWRYTKO
Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen
E260-02 - Forschungsbereich Landschaftsplanung und Gartenkunst
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Katrin HAGEN
Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen
E260-02 - Forschungsbereich Landschaftsplanung und Gartenkunst
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Magdalena MAIERHOFER
Institut für Raumplanung
E280-04 - Forschungsbereich Örtliche Raumplanung

Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Florian PÜHRINGER, Bakk.techn.
Institut für Raumplanung
E280-02 - Forschungsbereich Stadt- und Regionalforschung
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr. Gisa RULAND
Institut für Städtebau, Landschaftsarchitektur und Entwerfen
E260-02 - Forschungsbereich Landschaftsplanung und Gartenkunst
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Vanessa SODL, BSc Bakk.techn.
Institut für Raumplanung
E280-05 - Forschungsbereich Verkehrssystemplanung
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Nina SVANDA
Institut für Raumplanung
E280-07 - Forschungsbereich Regionalplanung und Regionalentwicklung
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Ingrid MANKA
Institut für Kunst und Gestaltung
E264-01 - Forschungsbereich Zeichnen und visuelle Sprachen
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Ass.Prof. Dipl.-Ing. Dr.techn. Anton KOTTBAUER
Institut für Architektur und Entwerfen
E253-03 - Forschungsbereich Raumgestaltung und Entwerfen
Fakultät für Architektur und Raumplanung

Studierende:

Mitglieder:

Anna AIGNER
Marco DERNBERGER
Arthur KAMMERHOFER
Viktoria GABRIEL

Ersatzmitglieder:

Odyseas DEUTSCH
Philipp KERSCHBAUM
Malte UECKER
Thomas GUTMANN
Alexander OBERROITHER
Koloman KÖCK

Der Nominierungsvorschlag wurde vom Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen akzeptiert.

Am 19.11.2019 fand die konstituierende Sitzung der Studienkommission „Raumplanung und Raumordnung“ für die Funktionsperiode 2019-2022 statt.

In dieser Sitzung wurden folgende Personen als Vorsitzende gewählt:

Vorsitzender:

Senior Scientist Dipl.-Ing. Dr.techn. Hans KRAMAR

Stellvertretende Vorsitzende:

Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr.-Ing. Martin BERGER

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Dr.techn. Emanuela SEMLITSCH

Der Vorsitzende des Senates:
Dr.techn. N. Pfeifer

478. Ausschreibung von Preisen / Stipendien

Die TU Wien steht für Diversität, Gleichbehandlung und Chancengleichheit. Die nachfolgende Ausschreibung entspricht möglicherweise nicht in allen Punkten diesem Bekenntnis, worauf die TU Wien jedoch keinen Einfluss nehmen kann. Potentielle Interessenten und/oder Interessentinnen sollen trotzdem informiert werden und die Möglichkeit zur Bewerbung bekommen.

478.1. Förderpreis für Bachelor-/Master-Arbeiten mit feministischem Bezug

Das Referat Frauen, Antidiskriminierung und Gleichbehandlung der Burgenländischen Landesregierung vergibt im Jahr 2020 einen Förderpreis für Bachelor-/Master-Arbeiten, die Themen vor dem Hintergrund feministischer Ansätze betrachten bzw. feministische Ansätze oder Genderaspekte in die Arbeit mit einbeziehen.

Weitere Informationen entnehmen Sie beiliegender Ausschreibung.

Anhänge:

[FoerderpreisGender2019.pdf](#)

479. Mitteilungen der Universitätsverwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat der Fakultät für Mathematik und Geoinformation und Dekanat der Fakultät für Physik: Frau Angela Pecinovsky Tel.: 58801-10004

Dekanat der Fakultät für Technische Chemie: Frau Sabrina Lamprecht Tel.: 58801-15002

Dekanat der Fakultät für Informatik: Frau Marion Breitenfelder Tel.: 58801-18002

Dekanat der Fakultät für Bauingenieurwesen: Frau Ramona Schneider-Lauscher Tel.: 58801-20010, Frau Doris Graf Tel.: 58801-20012

Dekanat der Fakultät für Architektur und Raumplanung: Frau Daniela Csitkovits Tel.: 58801-25006

Dekanat der Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften: Frau Eva-Maria Celler Tel.: 58801-30016

Dekanat der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik: Frau Dietlinde Egger Tel.: 58801-35001

Ansprechperson an der HTU: Frau Manuela Binder Tel.: 58801-49501

480. Ausschreibung freier Stellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Wir sind bemüht, behinderte Menschen mit entsprechender Qualifikation einzustellen und fordern daher ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Behindertenvertrauensperson der TU Wien, Herrn Gerhard Neustätter gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at.

480.1. Fakultät für Mathematik und Geoinformation

An der Fakultät für Mathematik und Geoinformation ist derzeit folgende Laufbahnstelle voraussichtlich ab 01.06.2020 Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen:

Universitätsassistent_in Laufbahnstelle "Geometrie"

Die Stelle ist vorerst auf die Dauer von sechs Jahren befristet und beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierte_n Professor_in.

Die Laufbahnstelle ist dem Institut Diskrete Mathematik und Geometrie zugeordnet.

Fachliche Ausrichtung:

Gesucht wird eine international ausgewiesene Persönlichkeit, die auf dem Gebiet der Geometrie, vorzugsweise im Bereich der diskreten oder stochastischen Geometrie oder der geometrischen Funktionalanalysis, arbeitet. Wissenschaftliche Anbindung an die vorhandenen Forschungsbereiche für Konvexe und Diskrete Geometrie und für Geometrische Analysis ist erwünscht.

Lehre:

Eine angemessene Beteiligung an der Service- und Pflichtlehre des Institutes E104 wird erwartet. Da die Bachelor-Lehre auf Deutsch erfolgt, wird erwartet, dass ausreichende Kenntnisse ggf. innerhalb von 1-2 Jahren erworben werden.

Anstellungserfordernisse:

Erforderlich:

- Eine der Verwendung entsprechende abgeschlossene inländische oder gleichwertige ausländische Hochschulbildung mit Doktorat in der Fachrichtung Mathematik oder eines verwandten Faches
- Hervorragende Leistungen und Potenzial in der Forschung, exzellente Publikationstätigkeit, internationale Reputation
- facheinschlägige Lehrerfahrung in der akademischen Lehre

Erwünscht:

- Erfolgreiche Einwerbung von Drittmitteln
- Auslandserfahrung im Rahmen von Forschungsaufenthalten

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR 3.803,90 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.498,40 brutto (14x jährlich).

Bewerbungsunterlagen:

Bewerbungen sollten zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:

- Nachweis der akademischen Abschlüsse
- Darstellung der Leistungen in der wissenschaftlichen Forschung sowie der Erfahrungen und Tätigkeiten in der akademischen Lehre und Nachwuchsbetreuung
- Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln
- Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität
- Die 5 wichtigsten Publikationen sollten im Lebenslauf hervorgehoben und beigelegt sein

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung (in englischer Sprache) bis zum 09.01.2020 per Email an barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at

Weitere Bewerbungsunterlagen die größer als 10 MB aufweisen, bitten wir mittels USB-Stick an folgende Adresse zu senden: Technische Universität Wien, Personaladministration, z.H. Frau Barbara Triebel-Kraus, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien

English:**The Faculty of Mathematics and Geoinformation invites applications for an Assistant Professorship - Tenure Track for „Geometry“ in form of an initially fixed-term (6 years) tenure track position starting from June 1 2020.**

The candidate and TU Wien can agree upon a tenure evaluation, which when positive, opens the possibility to change the position to Associate Professor with an unlimited contract.

The tenure-track position is affiliated to the Institute of Discrete Mathematics and Geometry.

Professional orientation:

We are looking for an internationally recognized personality who works in the field of geometry, preferably in discrete or stochastic geometry or geometric functional analysis.

Scientific interaction with the existing research areas for Convex and Discrete Geometry and for Geometric Analysis is expected.

Teaching:

An adequate participation in the service and compulsory teaching of the Institute E104 is expected. Since the bachelor's degree is taught in German, it is expected that appropriate proficiency in German is acquired with 1-2

years if necessary.

Requirements:

essential:

- PhD or doctoral degree in Mathematics
- Outstanding achievements and potential in research, excellent publication record, international reputation
- Experience in academic teaching

desirable:

- Experience in the acquisition of third-party funded projects
- Post-doctoral experience at a university or other research institution

TU Wien is committed to increase female employment in leading scientific positions. Female candidates are explicitly encouraged to apply. Preference will be given when equally qualified.

People with special needs are equally encouraged to apply. In case of any questions, please contact the confidant for disabled persons at the university (contact: gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

The employment starts as University Assistant with a minimum salary of EUR 3.803,90 gross (14 x per year) according to the collective bargaining agreement for a PostDoc. After signing the qualification agreement, the employment is as Assistant Professor with a minimum salary of EUR 4.498,40 (14 x per year).

Application Documents:

The application must contain besides a Motivation letter and the Curriculum vitae:

- Certificates of doctoral and diploma degrees (copies)
- List of scientific achievements and experience in teaching and training of young scientists
- Acquired third-party fund projects
- Concept for the future plans in research and teaching and contributions to scientific profile of the faculty respectively of the university
- The most important five publications should be highlighted at the CV and attached.

We look forward to receiving your application! The applications should be sent to: barbara.triebl-kraus@tuwien.ac.at. Application deadline: 09.01.2020. Further application documents should be sent via USB-Stick to: TU Wien, Personaladministration, Mrs Barbara Triebel-Kraus, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

480.2. Fakultät für Technische Chemie

480.2.1 An der Fakultät für Technische Chemie, Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, Forschungsbereich Bioverfahrenstechnik E166-4 der TU Wien ist voraussichtlich ab 01.02.2020 für die Dauer von 4 Jahren folgende Position zu besetzen:

Prä-Doc (m/w) „Nachhaltige Bioprozesse mit Mikroalgen“

(Beschäftigungsausmaß von 30 Wochenstunden)

Kennzahl 166-04

Ihr Profil

- Einschlägiges, abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Biotechnologie, Bioverfahrenstechnik oder Technische Chemie (Schwerpunkt Biochemie) bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.
- Wissenschaftliche Kenntnisse und Arbeitserfahrungen im Bereich Mikrobiologie und mikrobieller Fermentation.
- Affinität zu Datenauswertung und Datenmodellierung.
- Bereitschaft zur Mitwirkung und Abwicklung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache.
- Bereitschaft zur Betreuung von Praktikantinnen, Bac und MSc Studentinnen.
- Hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse.

Ihre Aufgaben

- Planung und Durchführung von Bioreaktorkultivierungen mit Mikroalgen auf unterschiedlichen, nachhaltigen Substraten.
- Entwicklung und Testung innta.tiver Belichtungsstrategien.

- Datenauswertung und -modellierung.
- Mitwirkung in Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache.
- Betreuung von Praktikantinnen, Bac und MSc Studentinnen.
- Erstellung wissenschaftlicher Publikationen und Präsentationen.

Wir bieten

- Eine exzellente Infrastruktur.
- Eine intensive Einschulungsphase in die praktische Arbeit, um die Dissertation reibungslos zu starten.
- Kontinuierliche wissenschaftliche Betreuung.
- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs.
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz).

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Verwendungsgruppe B1 und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden derzeit EUR 2.148,40 brutto (14x jährlich). Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Bewerbungsfrist: bis 19.12.2019 (Datum des Poststempels) Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse über bisherige Tätigkeiten und über Ihre Ausbildung richten Sie bitte schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, oder per Email an birgit.hahn@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

480.2.2 An der Fakultät für Technische Chemie, Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und-Technische Biowissenschaften, Forschungsbereich Biochemische Technologie, E166-5 der TU Wien ist voraussichtlich ab 01.02.2020 für die Dauer von 4 Jahren folgende Position zu besetzen:

Prä-Doc (m/w) Entwicklung von molekularbiologischen Werkzeugen zur Membranproteinproduktion

(Beschäftigungsausmaß 30 Stunden)

Kennzahl 166-05

Ihr Profil

- Einschlägiges, abgeschlossenes Diplom- oder Masterstudium der Fachrichtung Biotechnologie, Molekularbiologie oder Technische Chemie (Schwerpunkt Biochemie) bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.
- Laborerfahrung im Bereich Biochemie, Molekularbiologie, Interesse am wissenschaftlichen Arbeiten
- Erfahrung mit Escherichia coli und Klonierung, ev. Erfahrung mit Hefen und Pilzen
- Befähigung zur Lehre in deutscher und englischer Sprache.
- Bereitschaft zur Betreuung von Praktikantinnen, Bac und MSc Studentinnen.
- Hervorragende Deutsch- und Englischkenntnisse.

Ihre Aufgaben

- Entwicklung von neuen und innovativen Ansätzen zur Membranproteinproduktion
- Herstellung von Membranproteinen in eukaryontischen Systemen mithilfe von molekularbiologischen Werkzeugen
- Mitwirkung, Mitgestaltung und Abwicklung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache.
- III! Experimentplanung und Datenauswertung
- Betreuung von Praktikantinnen, Bac und MSc Studentinnen.
- Erstellung von wissenschaftlichen Publikationen und Präsentationen

Wir bieten

III! Innovatives und wissenschaftliches Arbeitsumfeld

- Interaktion mit Studierenden
- Interessantes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet an der größten technischen Universität Österreichs
- Zentrale Lage sowie gute Erreichbarkeit (U1/U2/U4 Karlsplatz)

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Verwendungsgruppe 81 und beträgt bei einem wöchentlichen Beschäftigungsausmaß von 30 Stunden derzeit EUR 2.148,40 brutto (14x jährlich). Tätigkeitsbezogene Vordienstzeiten werden angerechnet.

Bewerbungsfrist: bis 19.12.2019 (Datum des Poststempels) Bitte geben Sie im Betreff unbedingt Position und Kennzahl an!

Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse über bisherige Tätigkeiten und über Ihre Ausbildung richten Sie bitte schriftlich an die Personaladministration, Fachbereich wiss. Personal der TU Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, oder per Email an birgit.hahn@tuwien.ac.at.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

480.2.3 Die Technische Universität Wien – kurz: TU Wien – liegt im Herzen Europas, an einem Ort kultureller Vielfalt und gelebter Internationalität. Hier wird seit fast 200 Jahren im Dienste des Fortschritts geforscht, gelehrt und gelernt. Die TU Wien zählt zu den erfolgreichsten Technischen Universitäten in Europa und ist mit über 30.000 Studierenden und rund 4.600 Mitarbeiter_innen Österreichs größte naturwissenschaftlich-technische Forschungs- und Bildungseinrichtung.

An der Fakultät für Technische Chemie ist am Institut für Chemische Technologien und Analytik eine Stelle für eine_n Associate Professor_in für „Reliability of Electronic Devices“ in Form eines unbefristeten Dienstverhältnisses voraussichtlich ab 01.03.2020, Vollzeit (40 Wochenstunden) zu besetzen.

Fachliche Ausrichtung: Gesucht ist eine Persönlichkeit mit hervorragender Forschungscompetenz im Bereich der experimentellen Charakterisierung von Werkstoffverbunden und Fügeverbindungen in (mikro)elektronischen Systemen bezüglich Zuverlässigkeit im Einsatz und der Aufklärung von physikalisch-mechanischen und chemischen Schädigungsmechanismen.

Die Lehrtätigkeit ist vor allem im Vertiefungsschwerpunkt "Hochleistungswerkstoffe" des Masterstudiums Technische Chemie sowie in vertiefenden Lehrveranstaltungen geeignet für Doktorandinnen und Doktoranden gefordert. Es wird darauf hingewiesen, dass an der TU Wien derzeit die Bachelor-Lehre durchwegs und die Master-Lehre großteils auf Deutsch erfolgt und entsprechende Sprachkenntnisse zwingend erforderlich sind.

Die gewünschten Qualifikationen und Aufgabengebiete umfassen deshalb:

In der Forschung:

- Funktionswerkstoffe der Elektronik
- Zuverlässigkeit von Fügeverbindungen in der Elektronik
- Entwicklung von Prüftechniken im Mikromaßstab und von Kurzzeit-Prüfmethoden für mikroelektronische Komponenten

In der Lehre:

Hier vertritt die Assoc. Professur Aspekte der Materialwissenschaften, der Oberflächen- und Grenzflächen und der Festkörperphysik im Curriculum Hochleistungswerkstoffe des Masterstudiums Technische Chemie sowohl in Vorlesungen als auch in Laborübungen.

Die Einbindung in die Grundlagen- und forschungsangeleitete Lehre ist vorgesehen.

Anstellungserfordernisse:

- Ein der Verwendung entsprechendes abgeschlossenes Doktors- oder PhD- Studium an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität oder Forschungseinrichtung
- Eine an einer inländischen oder gleichwertigen ausländischen Universität erworbene Lehrbefugnis (venia docendi) oder eine der Lehrbefugnis als Universitätsdozent_in gleich zu wertende wissenschaftliche Befähigung
- Publikationen in international renommierten wissenschaftlichen Fachzeitschriften in den Arbeitsgebieten der Professur
- Die pädagogische und didaktische Eignung für akademische Lehre im genannten Fachgebiet in deutscher und englischer Sprache
- Facheinschlägige Forschungserfahrung mit nationaler und internationaler Reputation sowie Fähigkeit zur Netzwerkbildung
- Erfordernis eines Forschungs- und Lehrkonzeptes
- Erwerb außeruniversitärer Praxis im In- oder Ausland
- Erfahrung in der Akquisition, Abwicklung und Leitung von hochrangigen Forschungsprojekten, beispielsweise erfolgreiche Einreichung und positive 2-Jahresevaluierung eines Christian Doppler-Labors im genannten Arbeitsgebiet
- Die Eignung und Bereitschaft zur Führung eines Forschungsbereiches bzw. einer Forschungsgruppe
- Idealerweise verfügt die_der Stelleninhaber_in über Kompetenzen bzw. Erfahrung im Bereich der Nachwuchsförderung und Frauenförderung sowie im Bereich Gender Mainstreaming
- Sofern keine ausreichenden Deutschkenntnisse vorliegen, wird die Bereitschaft zum baldigen Erlernen der deutschen Sprache vorausgesetzt, welche für den Unterricht in Bachelorstudien und die Mitarbeit im Management des Instituts und der Fakultät sowie in universitären Gremien ermöglicht

Es ist eine Einreihung in die Verwendungsgruppe A2 des Kollektivvertrages für Arbeitnehmer_innen der Universitäten und ein Mindestgehalt von EUR 4.877,50/Monat (14 mal) vorgesehen. Ein in Abhängigkeit von Qualifikation und Erfahrung höheres Entgelt ist Gegenstand von Berufungs-verhandlungen.

Bewerbungsunterlagen:

Das Bewerbungsschreiben (in deutscher oder englischer Sprache) von maximal fünf Seiten soll auf folgende Punkte eingehen:

- Lebenslauf, inklusive Auflistung von eingeworbenen Drittmittelprojekten,
- Nachweis der akademischen Grade,
- Publikationsliste, mit Hervorhebung der fünf wichtigsten Publikationen,
- Liste (ausgewählter) wissenschaftlicher Vorträge,
- Auflistung der Lehr- und Betreuungstätigkeit,
- Beschreibung bisheriger und geplanter Forschung,
- Beschreibung bisheriger und geplanter Lehre.

Wir freuen uns über Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bis zum 19.12.2019 (Datum der E-Mail oder Datum des Postaufgabestempels) an das

Dekanatszentrum Getreidemarkt
Fakultät für Technische Chemie
Technische Universität Wien
Getreidemarkt 9/179-01
A-1060 Wien, Österreich
e-mail: sabrina.lamprecht@tuwien.ac.at

Einer schriftlichen Bewerbung ist ein USB-Stick/eine CD-ROM beizulegen, welche/r die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält.

Die/der Dekan_in: Univ.Prof. Dr. Dr.h.c.mult. Herbert Danninger

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

480.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

Institut für Geotechnik, Forschungsbereich Grundbau, Boden- und Felsmechanik

Universitätsassistent_innen (Prae-Doc)

30 Wochenstunden, befristet auf 4 Jahre

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist 31.12.2019 auf unserer Jobplattform

Faculty of Civil Engineering

Universitätsassistent_in (Prae-Doc)

30 hours/week, for 3 years

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist 19.12.2019 auf unserer Jobplattform

Institut für Wassergüte und Ressourcenmanagement, Forschungsbereich Wassergütewirtschaft

Universitätsassistent_in (Prae-Doc)

30 Wochenstunden, befristet auf 3 Jahre

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist 19.12.2019 auf unserer Jobplattform

Institut für Geotechnik, im Forschungsbereich Ingenieurgeologie

Studentische_r Mitarbeiter_in

in Forschung und Verwaltung | 16 Stunden/Woche, befristet auf 4 Jahre

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist 19.12.2019 auf unserer Jobplattform

480.4. Fakultät für Architektur und Raumplanung

Institut für Raumplanung, Stadtraumsimulationslabor (simlab)

Senior Scientist (m_w)

25 Std./Woche | befristet auf 6 Jahre

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist 19.12.2019 auf unserer Jobplattform

480.5. Fakultät für Maschinenwesen und Betriebswissenschaften

Institut für Managementwissenschaften, Bereich Mensch-Maschine-Interaktion

Sekretär_in

Teilzeit (25 Wochenstunden), befristet

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist 19.12.2019 auf unserer Jobplattform

480.6. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

An der Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik der Technischen Universität Wien ist am Institut für Sensor- und Aktuatorssysteme eine Laufbahnstelle mit Qualifizierungsvereinbarung für eine/einen Associate Professorin / Associate Professor für das Fachgebiet ADVANCED PIEZOELECTRIC MICROSYSTEMS

voraussichtlich ab 01.03.2020 mit einem Beschäftigungsausmaß von 40 Wochenstunden zur Besetzung ausgeschrieben. Das Beschäftigungsverhältnis ist vorerst mit sechs Jahren befristet und beinhaltet im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und im Falle des Abschlusses einer Qualifizierungsvereinbarung und deren Erfüllung die Möglichkeit der Übernahme in ein unbefristetes Dienstverhältnis als Assoziierte/r Professor/in.

Mit dem zunehmenden Wunsch unterschiedlichste Arten von technischen Geräten und Komponenten drahtlos miteinander zu verbinden („Internet of Things“) steigt die Anforderung an die Integrierbarkeit und Leistungsaufnahme von mikro- und nanostrukturierten Sensoren und Aktoren kontinuierlich. Um zukünftige Anforderungen hinsichtlich erhöhter Robustheit selbst unter rauen Umgebungsbedingungen, steigender Sensitivität und größerem Aktorpotential zu erfüllen, werden zunehmend piezoelektrische Funktionselemente in MEMS (micro electro-mechanical systems) integriert. Dies erfordert innovative Ansätze und Konzepte sowohl auf Material- als auch auf Bauelementebene. Diese Position bietet die Möglichkeit, das stark wachsende Forschungsgebiet der piezoelektrisch-basierten Mikrosysteme aktiv in Forschung und Lehre zu gestalten.

Die mit dieser Stelle verbundenen Aufgaben beinhalten den Aufbau bzw. die Fortführung einer eigenen Arbeitsgruppe und eigenständige Forschungsarbeiten zur Entwicklung und Anwendung von robusten Materialien und fortgeschrittenen Bauelementekonzepten für Mikro- und Nanosysteme, insbesondere unter Verwendung von CMOS-kompatiblen Piezoelektrika. Im Bereich innovativer Materialien sollen neuartige, piezoelektrische Dünnschichtsysteme mit verbesserten Materialeigenschaften im Vordergrund stehen, während auf Bauelementebene die Technologie und die Charakterisierung von Silizium-basierten, low-power Mikrosystemen abgedeckt werden soll. Ferner sind mit dieser Stelle Lehraufgaben im Bachelorstudium Elektrotechnik und Informationstechnik sowie im Masterstudium Mikroelektronik und Photonik verbunden.

Für die Stelle bestehen folgende Anstellungserfordernisse:

Gesucht wird ein/e international anerkannte/r promovierte/r Wissenschaftler/in mit mehrjähriger Kompetenz im Bereich CMOS-kompatibler, piezoelektrischer Materialien und MEMS Bauelementen. Umfassende Erfahrung auf allen Ebenen, einschließlich der Auslegung, Herstellung und Charakterisierung von CMOS-kompatiblen, piezoelektrischen MEMS Bauelementen, insbesondere Resonatoren, ist notwendig, um zukünftig für die Mikrosystemtechnik als eine zentrale Schlüsseltechnologie von „More than Moore“ neue sensorische und aktorische Bauelementekonzepte zu erschließen. Ein tieferes Verständnis von weiteren robusten Materialien für MEMS, wie Siliziumkarbid, und deren Integration ist von Vorteil.

Erwartet werden Bewerber/innen mit exzellenten akademischen Leistungen und gut etablierten internationalen Kooperationen mit Universitäten und der Privatwirtschaft. Zusätzliche Gutachtertätigkeiten für wissenschaftliche Konferenzen und/oder Zeitschriften werden ebenso erwartet. Weiters sollten die Bewerber/innen über mehrjährige Erfahrung in der Betreuung oder Mitbetreuung von Studierenden auf verschiedenen Ausbildungsstufen verfügen. Erfahrung in der Führung einer Forschungsgruppe ist ebenso von Vorteil wie die Erfahrung in der Organisation von wissenschaftlichen Workshops und Wissenschaftskommunikationsveranstaltungen.

Für Fragen zu dieser Ausschreibung steht Herr Univ.-Prof. Dr. Ulrich Schmid per E-Mail (ulrich.e366.schmid@tuwien.ac.at) zur Verfügung.

Die ausgeschriebene Stelle entspricht gemäß Kollektivvertrag für Arbeitnehmer_innen der Universitäten der Gehaltsgruppe B1. Das monatliche Mindestentgelt beträgt derzeit EUR EUR 3.803,90 brutto (14x jährlich). Mit Abschluss der Qualifizierungsvereinbarung erfolgt die Einstufung in die Gehaltsgruppe A2 mit einem Mindestentgelt von derzeit EUR 4.498,40 brutto (14x jährlich).

Bewerbungen sollten zusätzlich zu Bewerbungsschreiben und Lebenslauf mindestens folgende Dokumente beinhalten:

- Nachweis akademischer Abschlüsse
- Darstellung der Leistungen in wissenschaftlicher Forschung

- Darstellung der Erfahrungen und Tätigkeiten in akademischer Lehre und Nachwuchsbetreuung
- Nachweis der Einwerbung von Drittmitteln
- Konzept für künftige Pläne in Forschung und Lehre und Beitrag zum wissenschaftlichen Profil der Fakultät bzw. der Universität.

Bewerbungen sind in englischer Sprache bis zum 19.12.2019 (Datum des Poststempels) an die Technische Universität Wien, Fachbereich wissenschaftliches Personal, Karlsplatz 13, 1040 Wien, Österreich zu richten. Einer schriftlichen Bewerbung ist ein Speichermedium (CDROM oder USB-Stick) beizulegen, welches die kompletten Bewerbungsunterlagen enthält. Elektronische Bewerbungen sind an Frau Manuela Reinharter (manuela.reinharter@tuwien.ac.at) zu senden.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung angefallener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

English:

The Faculty of Electrical Engineering and Information Technology of the Technische Universität Wien invites applications at the Institute of Sensor and Actuator Systems for a tenure-track Associate Professor position with qualification agreement in the area of

ADVANCED PIEZOELECTRIC MICROSYSTEMS

in form of an initially fixed-term (6 years) a full time tenure track position starting from 01.03.2020 with the possibility of promotion to a permanent position as Associate Professor after a positive tenure evaluation.

Due to the increasing demand to connect different types of technical devices and components wirelessly ("Internet of Things"), the requirements for the integrability and the power consumption of micro- and nanomachined sensors and actuators are increasing continuously. To meet future demands with respect to an enhanced robustness even under harsh environmental conditions, an increased sensitivity and a larger actuator potential, piezoelectric transducer elements are more and more integrated into MEMS (micro electro-mechanical systems). This requires innovative approaches and concepts both on material and device level. This position offers the opportunity to actively shape the rapidly growing research field of piezoelectric-based microsystems in research as well as in teaching.

The successful candidate is expected to initiate independent, innovative research programs and to establish or to continue his/her own research group for the development and application of robust materials and advanced device concepts for micro- and nanosystems, in particular using CMOS-compatible piezoelectrics. In the field of innovative materials, novel piezoelectric thin film systems with improved material properties should be in the focus, whereas on device level, the technology and characterization of silicon-based, low-power microsystems should be covered. Additionally, this position requires teaching duties for the bachelor's program electrical engineering and information technology as well as for the master's program microelectronics and photonics.

The requirements for applications to this position are as follows:

The successful candidate is expected to be an internationally recognized scientist with a doctoral degree and with several years of accumulated competence in the area of CMOS-compatible piezoelectric materials and MEMS devices. Comprehensive experience on all levels, including the design, fabrication, and characterization of CMOS-compatible piezoelectric MEMS devices, in particular resonators, is needed to develop new sensor and actuator device concepts in the field of microsystems being a key enabling technology within the "More Than Moore" domain. A profound knowledge on other robust materials for MEMS, such as silicon carbide, and their integration is beneficial. A candidate with an excellent international academic track record and well established international collaborations with universities and industry is expected. Additional reviewer activities for scientific conferences and/or journals are a must. Candidates should have experience in supervising or co-supervising students at multiple levels of education. An already established research group is a plus as is experience in organizing scientific workshops and science communication events.

For more information please contact Prof. Dr. Ulrich Schmid (ulrich.e366.schmid@tuwien.ac.at).

The employment starts as University Assistant with a minimum salary of EUR EUR 3.803,90 gross (14× per year) according to the collective bargaining agreement for a PostDoc. After signing the qualification agreement, the employment is as Assistant Professor with a minimum salary of EUR 4.498,40 (14× per year).

The letter of application should consist of the CV and should address the following points:

- Proof of academic degrees

- research statement (description of previous and planned research)
- teaching statement (description of previous and planned teaching)
- acquired third-party fund projects
- concept for the future plans in research and teaching and contributions to scientific profile of the faculty respectively of the university

The Vienna University of Technology is committed to increase female employment in leading scientific positions. Female candidates are explicitly encouraged to apply. Preference will be given when equally qualified.

People with special needs are equally encouraged to apply. In case of any questions, please contact the confidant for disabled persons at the university, Mr. Gerhard Neustaetter (gerhard.neustaetter@tuwien.ac.at).

Applications should be sent until 19/12/2019 (date of postmark), to Vienna University of Technology, HR Administration for scientific staff, Karlsplatz 13, 1040 Vienna, Austria. The written application should contain a CD-ROM or USB stick with the complete application documents. Electronic applications should be sent as a single PDF file to Ms. Manuela Reinharter (manuela.reinharter@tuwien.ac.at).

Applicants have no entitlement to reimbursement of travel and subsistence expenses incurred by the application procedure.

Institut für Mikroelektronik
Administrationsassistent_in

Teilzeit, 20 Wochenstunden | befristet auf 6 Monate mit der Option auf Verlängerung

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist 19.12.2019 auf unserer Jobplattform

Institut für Festkörperelektronik
Universitätsassistent_in (PostDoc)

40 Wochenstunden, befristet auf 6 Jahre

[Detaillierte Informationen](#) finden Sie bis zum Ende der Bewerbungsfrist 31.12.2019 auf unserer Jobplattform

Die Vizerektorin für Personal und Gender:
Mag. A. S t e i g e r

* [FoerderpreisGender2019.pdf](#)

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien

Redaktion: Angelika Kober, Helga Thalinger, Sylvia Huemayer

E-Mail: mitteilungsblatt@tuwien.ac.at

Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13

Redaktionsschluss: jeweils Mittwoch 12.00 Uhr